

---

# OFFIZIELLE HOCHWASSER-INFO

der Stadt Trier für Bürgerinnen und Bürger in Ehrang, 20.7.21

**Liebe Ehrangerinnen und Ehranger,**

hinter Ihnen liegen schlimme Tage, das Hochwasser hat Ihren Stadtteil massiv getroffen. Die Aufräumarbeiten laufen seit Tagen auf Hochtouren. Auf einige Fragen gibt es schon eindeutige Antworten, auf manche noch nicht. Mit diesem Handzettel möchten wir Sie über wichtige Entwicklungen informieren.

## **Wie kommen Sie an Hilfsgüter?**

Uns haben zahlreiche Sachspenden erreicht. Diese sind in der Halle am Mäusheckerweg gesammelt worden. Wenn Sie vom Hochwasser betroffen sind, können Sie mit einem Bus des Bürgerservice dort hinfahren. Der Bus pendelt ab Dienstagnachmittag von der Sparkasse, Standort Kyllbrücke, zur Mäusheckerhalle. Der Bus wird auch in den nächsten Tagen von 9 bis 16.30 Uhr verkehren.

## **Essen und Trinken**

Der Rotary Club Trier Porta spendet Essen und Trinken für die Betroffenen in Zusammenarbeit mit dem Toni Toni Foodtruck. Die ehrenamtlichen Helfer gehen dazu mit Bollerwagen durch die Straßen und verteilen das Essen. Ab Mittwoch wird möglicherweise ein Foodtruck an einem festen Standort platziert. Wir teilen dies auf einem weiteren Flugblatt mit.

## **Straßensperrungen nötig**

Um die Aufräumarbeiten zu erleichtern, werden Straßen gesperrt. **Bis voraussichtlich Donnerstag, 22.7.**, wird das **Quartier Seiferstraße, Schwarzer Weg, Milostraße, Ziegelstraße, Hochstraße, Schlossstraße gesperrt**. Ausweichparkplatz für die Anwohnerinnen und Anwohner ist die Grünfläche am Schloss und die Grundschule Quint. Die Quinterstraße wird gesperrt, um den Müll abzufahren.

## **Aufräumarbeiten unterstützen**

Der Zweckverband A.R.T. bittet darum, auch auf den Straßen die Aufräumarbeiten zu unterstützen. Die nicht sachgemäße Trennung von Bauschutt und Sperrmüll stellt die Müllentsorgung vor große Probleme und verzögert diese.

Ein weiteres Problem sind noch gefüllte, aber nicht mehr benutzbare Kühl- oder Gefrierschränke. Die Geräte am Straßenrand sind oft mit mittlerweile verdorbenen Lebensmitteln gefüllt. Leer geräumte Geräte erleichtern die Entsorgung.

In der Merowingerstraße wird der A.R.T. eine Umladestelle einrichten.

Ein Sammelcontainer für Elektro oder Problemüll/Restmüll wird beim Krankenhaus aufgestellt sowie an der Sparkasse. Bitte stellen Sie nach der Räumung von Straßenzügen dort keine Abfälle mehr an den Straßenrand!

Wenn nach der Räumung noch etwas entsorgt werden soll, muss es bitte zum zentralen Sammelplatz Alemannenstraße/Merowingerstraße gebracht werden oder direkt im Entsorgungszentrum Mertesdorf angeliefert werden.

Wenn weitere Straßenzüge geräumt wurden, können zusätzliche Sammelplätze eingerichtet werden. Nur so können wir Stück für Stück den Ort von den Müllbergen befreien.

### **Stromversorgung**

Ein dringender Hinweis von Stadtverwaltung und Stadtwerken an die Bewohnerinnen und Bewohner von Trier-Ehrang: **In Häusern, in denen die Stadtwerke die Stromversorgung wieder bis zum Hausanschluss hergestellt haben, dürfen die Sicherungskästen auf keinen Fall ohne Prüfung durch einen Fachbetrieb wieder in Betrieb genommen werden.**

Die Stadtwerke empfehlen den betroffenen Hausbesitzern, sich schnellstmöglich mit einem Elektroinstallateur in Verbindung zu setzen. Für die Vermittlung eines Elektrofachbetriebs haben Kreishandwerkerschaft und Innung eine Hotline geschaltet: 0651 146204-2. Die Straßenbeleuchtung in Trier-Ehrang ist wieder weitgehend hergestellt.

Unter den Nummern 0800 717-2499 (Strom) und 0800 717-2599 (Gas) kann man jederzeit Störfälle oder Auffälligkeiten melden.

### **Wenn Sie mit der Situation nicht klarkommen:**

Viele Menschen leiden auch psychisch unter der Situation. Es gibt deshalb Gesprächsangebote von Fachleuten der Universität Trier für Betroffene der Unwetterkatastrophe. Die Gespräche können per Video oder vor Ort geführt werden.

**Anmeldungen für Erwachsene per Telefon: 0651/201-2019**

**Anmeldung für Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene: 0651/201-3655.**

Psychosoziale Unterstützung bietet auch der **Opferbeauftragte der Landesregierung Rheinland-Pfalz** unter der Hotline-Nummer **0800 001 0218** an.

### **Standfestigkeit der Häuser**

Wenn Sie **Risse in den Wänden** beobachten und eine **akute Gefahr befürchten, betreten Sie das betroffene Haus nicht und informieren Sie die Feuerwehr.** Diese wird bei der Bauaufsicht eine schnelle Vor-Ort-Prüfung veranlassen.

Wenn Eigentümer lediglich allgemeine Auskünfte zu ihren Häusern möchten, bzw. sichergehen möchten, dass alles ok ist, auch wenn keine Schäden derzeit sichtbar sind, beauftragen Sie bitte einen Statiker. Adressen dazu gibt es bei der Ingenieurkammer.

### **Ämter mit Sonderöffnungszeiten**

Ab Dienstag, 20. Juli, bis einschließlich Dienstag, 17. August, öffnet die **Zulassungsstelle** in der Thyrsusstraße 17-19 zusätzlich montags und dienstags von 13 bis 15 Uhr. Während diesen Sonderöffnungszeiten werden die zulassungsrechtlichen Probleme bearbeitet, die sich aus den Schäden des Hochwassers an den zulassungspflichtigen Fahrzeugen ergeben haben. Eine Terminvereinbarung ist nicht notwendig.

Wenn Sie einen dringenden Termin beim **Bürgeramt** brauchen (z.B. weil Ausweise oder Reisepässe verloren wurden), rufen Sie bitte die **Servicenummer 115** an. Für solche Notfälle werden auch kurzfristige Termine freigehalten. Sie können sich auch per E-Mail an [buergeramt@trier.de](mailto:buergeramt@trier.de) wenden.